

Niederschrift

über die öffentliche Verhandlung des Ortschaftsrates

am Donnerstag, 18. Dezember 2014 (Beginn 19.30 Uhr; Ende 20.30 Uhr)

in Bad Säckingen-Wallbach (Gemeindesaal)

Vorsitzender: OV Fred Thelen

Zahl der anwesenden Mitglieder: 10

(Normalzahl: 10 Mitglieder)

Namen der nicht anwesenden ordentl. Mitglieder:	Name der anwesenden stellvertretenden Mitglieder:

Schriftführerin: Frau Karin Güll

Besucher der Ortschaftsratsitzung:

2 Presse

11 Bürger

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass:

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 11.12.2014 ordnungsgemäß eingeladen;
2. die Tagesordnung am 11.12.2014 durch ortsübliche Bekanntmachung – Anschlagtafeln, Veröffentlichung im redaktionellen Teil der Tagespresse sowie Veröffentlichung auf der Homepage der Stadt Bad Säckingen – bekannt gemacht wurde;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 5 Mitglieder anwesend sind.

Hierauf wird in die Beratung eingetreten und folgendes beschlossen:

* Der Abwesenheitsgrund wird in der Klammer durch Kurzzeichen (K) = krank, (V) = verhindert entschuldigt, (U) = unentschuldigt ferngeblieben, angegeben.

Protokoll der Sitzung des Ortschaftsrates vom Donnerstag, 18.12.2014

1. Dank und Präsentübergabe an ehrenamtliche Helfer aus Wallbach

Es gibt Menschen, die sind einfach da. Ohne Wenn und Aber. Ganz selbstverständlich. So beginnt die diesjährige Ansprache von **OV Thelen**. Denn auch in diesem Jahr erhält eine Auswahl ehrenamtlich tätiger Mitbürger als Dank ein kleines Präsent für das Engagement im vergangenen Jahr.

Die Liste der Personen wird ans Protokoll angehängt.

2. Bürger fragen

a) **Herr Scherr** aus der Klingentalstr. 21 berichtet, dass nach der Aufstellung von Futterverbotsschildern auf der Gemarkung Wehr die Schwanenfütterung nach Wallbach verlegt worden sei. Die Fütterung wird immer von den gleichen Personen durchgeführt, mit der Schwanenbeauftragten, Frau Weitzel, gäbe es regelmäßig Ärger.

Er habe auch bereits mit dem Umweltbeauftragten der Stadt Wehr gesprochen.

Seit 30 Jahren laufe er – teilweise mehrmals wöchentlich – am Rheinuferweg von Wallbach nach Öflingen. Waren 1998 noch 2 Schwanenpaare in der Wehramündung zuhause, zählte er in den vergangenen Jahren erst 100, zuletzt seien es bereits 160 Schwäne gewesen, die inzwischen durch konkretes Anfüttern nach Wallbach gelockt wurden. Nach den mindestens zwei Mal täglich durchgeführten Fütterungen wurden bereits Ratten gesehen.

Es handelt sich zwar bei der Arbeit von Frau Weitzel um ein Ehrenamt des Landratsamtes, was aber inzwischen weit über die früheren Aufgaben (Betreuung verletzter Schwäne) sehr extrem ausgeführt werde.

Herr Scherr möchte nun wissen, wie der Ortschaftsrat zu diesem Thema steht.

OV Thelen dankt für die Hinweise. Er selbst hat diesen Zustand selbst auch schon festgestellt. Im Verlauf dieser Sitzung wollte er den in der vergangenen nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschluss bekannt geben, in dem sich der Ortschaftsrat einstimmig dafür ausgesprochen hat, die Stadt zu bitten, dass ebenfalls Schilder zum Fütterungsverbot aufgestellt werden.

Wallbach hat aber nicht die gleichen Argumente wie die Stadt Wehr beim Wehra-Delta. Das Rechtsamt der Stadt Bad Säckingen hat sich bereits mit dem Landratsamt in Verbindung gesetzt, um ein Fütterungsverbot vorbereiten zu können. Dies muss aber aufgrund der Tierschützer akribisch geprüft und rechtlich sicher ausgearbeitet werden.

Vermerk: **OV Thelen** hat mit Rechtsamt Kontakt aufgenommen. Die Stadt prüft derzeit noch die Formulierung für eine Ergänzung der städtischen Polizeiverordnung im Bezug zu einem Fütterungsverbot für Schwäne

b) **Heinz Wenk** bemängelt den Zustand der Bauplätze im Gebiet Steinhäldele und erkundigt sich, ob der Bauplatzbesitzer nicht verpflichtet ist, dieses einmal pro Jahr zu mähen. Er bittet die Gemeinde, sich darum zu kümmern.

OV Thelen: Ihm selbst liegt auch die Bauruine gegenüber der Ortsverwaltung schon lange im Magen. Da es sich aber um ein Privatgrundstück handelt, hat er hier, ebenso wie bei den Bauplätzen in Steinhäldele, keine Handhabe.

Während auf den vermarkteten Grundstücken viel passiert, möchte der Besitzer dreier Grundstücke in Steinhäldele seine Grundstücke nicht verkaufen. **OV Thelen** verspricht aber, ein Gespräch mit der Tochter zu suchen.

Vermerk: **OV Thelen** hat mit dem Besitzer direkt Kontakt aufgenommen und ihm eine Firma vermittelt, die solche Pflegearbeiten vornimmt. Darauf, ob der Besitzer die Pflegemaßnahmen durchführen lässt, hat er keinen Einfluss.

c) **Hugo Bäumle** berichtet, dass es vom Dach der Friedhofskapelle tropft.

OV Thelen: Die Behebung dieses Schadens ist im Haushalt für 2015 festgeschrieben.

Vermerk: Muss nach den Haushaltsberatungen noch einmal geprüft werden.

d) Ein Mitglied des Gesangsvereins Wallbach beklagt einen Wasserschaden in den Räumlichkeiten des Vereins im Keller der Flößerhalle Wallbach. Das Klavier stand unter Wasser, ist total verdreckt und muss nun poliert und frisch gestimmt werden. Der ganze Raum war verschmutzt. Vor 2 – 3 Wochen sei wieder Dreck von der Decke geriesel. Bei einem Gespräch mit dem Hausmeister habe sich dieser sehr uneinsichtig gezeigt.

OV Thelen wird sich in 2015 darum kümmern. Er weist aber darauf hin, dass Schäden solcher Art künftig direkt gemeldet werden müssen, nicht erst Wochen später. Da dies ein Versicherungsschaden sein könnte, müsse geprüft werden, ob der ausführende Handwerksbetrieb regresspflichtig ist. Es wird schwierig bis unmöglich, dies nach so langer Zeit noch nachweisen zu können.

3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung von Donnerstag, 13.11.2014 und Donnerstag, 20.11.2014

OV Thelen fragt die anwesenden Ortschaftsräte, ob Sie mit den Protokollen der vergangenen Sitzungen einverstanden sind und bittet um Genehmigung.

OR Probst möchte sich im Anschluss kurz nichtöffentlich zum Protokoll der nichtöffentlichen Sitzung vom 13.11.2014 äußern.

OR Bechler weist darauf hin, dass sie im Protokoll vom 20.11.2014 unter TOP 4 erwähnt wird, obwohl sie gar nicht anwesend war. Es handelt sich hier um eine Wortmeldung von OR Kuny.

Auf Nachfragen des Ortsvorstehers muss das Protokoll vom 20.11.2014 nicht erneut vorgelegt werden. Es genügt, wenn die Namen im Original geändert werden.

Beschluss: Einstimmig

4. Anträge Flößerhalle

Es liegt eine Anfrage für einen Hallenflohmarkt von Veranstaltung Münzer für Samstag, 12.12.2015 vor, die von **OV Thelen** kurz erläutert wird.

Beschluss: Einstimmig

In diesem Zusammenhang erkundigt sich **OR Umbreit** ob seitens des Ortschaftsrates wieder Interesse besteht, ebenfalls wieder einen Flohmarkt zu organisieren.

Man einigt sich, dies erneut anzusprechen und ggf. einen Termin zu finden.

5. Mitteilung über erteilte Baugenehmigungen

a) Errichtung eines Bauwagens zu Vereinsheimzwecken, einer Zaunanlage und von Parkplätzen zum Zwecke der Nutzung als Hundeübungsplatz, Feldstr., Flurstück-Nr. 1584

OV Thelen erklärt die Pläne der erteilten Baugenehmigung. Außerdem stellt er fest, dass er um die Begrünung der Plastikteile gebeten hat.

b) Erstellung einer Abwasserbeseitigungsanlage, Vogesenstr. 1, Flurstück-Nr. 14712

OV Thelen teilt mit, dass o. g. Vorhaben genehmigt wurde.

c) Vollständigkeitsbescheinigung im Kenntnissgabeverfahren nach § 51 LBO; Neubau eines Zweifamilienwohnhauses, Vogesenstr. 1, Flurstück-Nr. 1472

OV Thelen berichtet, dass es sich hier um ein 2 ½ geschossiges Wohnhaus handelt, dass konform mit dem Bebauungsplan somit genehmigungsfähig war.

6. Verschiedenes

a) Entwurfsplanung Grundstück Bündtenstr. 21

OV Thelen informiert, dass für das o. g. Grundstück ein neues Haus geplant ist. Die vorgelegten Bilder zeigen ein Haus mit Flachdach. Das Haus gefällt dem Gremium nicht. Es ist zwar noch nicht genehmigt, aber laut Bebauungsplan genehmigungsfähig.

b) Bäume beim Friedhof Wallbach

OV Thelen berichtet, dass beim Friedhof Wallbach drei Bäume gefällt werden mussten, da diese ein hohes Bruchrisiko aufgewiesen haben. Eine Neupflanzung ist gewährleistet.

c) OV Thelen teilt mit, dass die Baugenehmigung für das 6-Familien-Haus in der Waldstraße erteilt wurde. Durch die in diesem Zusammenhang anzulegende Zufahrtsstrasse, können beide Grundstücke, die sich dahinter anschließen, erschlossen und somit auch bebaut werden.

d) OV Thelen verliest die auf der Ortsverwaltung eingegangenen Weihnachtswünsche.

e) OV Thelen gibt das Ergebnis der Neuanschaffungen für die Flößerhalle Wallbach bekannt. So wurden zum Preis von rund 35.000 € 74 Tische und 514 Stühle angeschafft.

7. Aufstellung von weiteren Parkverbotschildern beim Gasthaus Engel – Beschlussfassung

In der vergangenen Ortschaftsratsitzung hatte **OV Thelen** das Gremium darum gebeten, sich zu diesem TOP Gedanken zu machen.

Er schlägt vor, ebenfalls wie in der Dorfmitte, das Parken nur in den vorgesehenen Parkräumen zuzulassen. Ob es dazu kommt, muss noch mit dem Verkehrssachbearbeiter und der Polizei geklärt werden.

OV Thelen möchte nun wissen, in welchem Bereich dieses Vorhaben geschehen soll und bittet um Meldungen aus dem Gremium.

OR Wenk ist der Meinung, dass über dieses Thema bereits diskutiert wurde. Er ist der Ansicht, dass sich mit dieser Salamtaktik das Problem nicht lösen lässt, sondern sich lediglich verschiebt. Das Parkproblem besteht an vielen Orten in Wallbach. Es ist dann auch abzusehen, dass die Parkplätze vor dem Gasthaus Engel zugestellt werden.

Auch mache es keinen Sinn, weitere Schilder aufzustellen, wenn keine Kontrollen durchgeführt werden.

Er spricht sich dafür aus, Parkgebühren pro Jahr für auf der Straße parkende Autos zu verlangen.

Beschluss: Es sollen geprüft werden, ob auf auf der Hauptstrasse im Bereich **Klingentalstraße bis Eisenbahnstraße** weitere Schilder mit dem Wortlaut „Parken nur in markierten Flächen“ aufgestellt werden können.

8 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

OV Thelen gibt diesen Beschluss zur Beurteilung an das Ordnungsamt weiter.

8. Fragen aus dem Ortschaftsrat

OR Bechler hat positiv zur Kenntnis genommen, dass die Parkplätze beim Feuerwehrgerätehaus neu angezeichnet wurden.

Der Mülleimer an der Bank bei der Flößerhalle, den sie eingefordert hatte, wurde mittlerweile aufgestellt, ebenso ein zweiter Hundebeutelbehälter. Die Situation habe sich seither positiv verbessert.

OR Umbreit kommt noch einmal auf das Problem der Schwanenfütterung zu sprechen und bestätigt, dass diese Fütterungen täglich stattfinden.

OV Thelen ist dies bekannt. Die Fütterung wird fast schon kommerziell betrieben und kann so nicht weitergehen.

Der Ortsvorsteher:

Die Ortschaftsräte:

Die Schriftführerin:

Anhang:

Ehrenamtliche Helfer aus Wallbach

Ays Winfried	(Abfallsammler)
Blümlein Kurt	(Verbandmaterial Flößerhalle)
Frank Gottfried	(Pflege Rheinufer)
Huber Heinz	(Pflege Spielplatz)
Krauser Elke	(Brunnenpflege)
Nägele Martin	(Abfallsammler)
Stratz Günter	(Pflege Spielplatz)
Thomann Erich	(Brunnenpflege)
Thomann Reiner	(Brunnenpflege)
Uhl Josef	(Standbär)
Wassmer Kurt	(ehem. Ortsvorsteher)
Wenk Heinz	(ehem. Ortsvorsteher, Abfallsammler)
Wöllner Markus	(Pflege Blumenkübel Flößerstraße)